



Foto: Susanne Durböck

Beate Winklewsky entwickelte ein erfolgreiches Franchise-Modell für Senioren-Mode.

Modemobil bringt Mode nach Hause

MIT 100 JAHREN AUF DEM LAUFSTEG

Seit zehn Jahren sind die rollenden Boutiquen von Beate Winklewsky im Einsatz, um Senioren neue Outfits ins Haus zu bringen. Im Laufe der Zeit konnte die Unternehmerin 18 Partner für ihr Modemobil-Konzept gewinnen. Mittelfristig soll die Zahl bundesweit auf 50 Franchise-Nehmer steigen.

Auch ältere Leute möchten flott und zeitgemäß gekleidet sein“, erklärt Beate Winklewsky. „Doch oft wird das Einkaufengehen zum Problem, denn viele Senioren sind nicht mehr gut zu Fuß. Deshalb habe ich mir gedacht: Wenn die Kunden nicht mehr zu mir kommen können, komme ich zu ihnen.“ Nach intensiver Marktforschung und zahlreichen Gesprächen mit Leitern von Altenheimen war die Geschäftsfrau vom Erfolg ihrer Idee überzeugt und startete 2004 mit dem ersten

Ich habe mir gedacht: Wenn die Kunden nicht mehr zu mir kommen können, komme ich zu ihnen.

Beate Winklewsky über die Idee zum Modemobil

Modemobil in die Selbständigkeit. Zwei Jahre später wurde das Startup-Unternehmen für seine Arbeit mit dem Wuppertaler Wirtschaftspreis ausgezeichnet.

Etwa zur gleichen Zeit fasste Beate Winklewsky den Entschluss, ihre Firma in ein Franchise-Unternehmen umzuwandeln und damit auf eine breite, solide Basis zu stellen. Hinzu kommt der Preisvorteil durch den Gemeinschafts Kauf.

Ein anziehendes Programm mit großer Auswahl

Heute gehören etliche hundert Seniorenresidenzen, Altenheime und Pflegeeinrichtungen von Hamburg bis München zum Abnehmerkreis von Modemobil. Allein im Bergischen Land versorgen Beate Winklewsky und ihr Team rund 300 feste Kunden mit kleidsamer Mode für Damen und Herren aus ihrem Vollsortiment, das etwa 1.000 Teile umfasst. Im Moment wird in der Wuppertaler Zentrale mit Hochdruck an der neuen Kollektion für Frühjahr und Sommer 2014 gearbeitet. „Nach Silvester beginnt die Verkaufspräsentation vor Ort“, berichtet Beate Winklewsky und verrät, was modebewusste Seniorinnen in der kommenden Saison erwartet: „Kräftige Farben kommen groß in Mode. Beispielsweise ein frisches Pink oder ein schmeichelndes Korallenrot. Ich bin sicher, dass viele Damen begeistert zugreifen werden.“

Das Aussuchen von Bluse, Rock und Co. wird jedes Mal zu einem besonderen Einkaufserlebnis. Nach Ankunft des Modemobils verwandelt sich beispielsweise in einem Altenheim ein geeigneter Raum in ein attraktives Modegeschäft, in dem sich nach Lust und Laune stöbern lässt.

Modisch perfekt in Sitz und Passform

Dabei findet sich für jeden das passende Kleidungsstück.

Die Expertin erklärt, warum: „Mode von der Stange ist für alte Menschen eher ungeeignet. Denn unsere Kunden sind meist kleiner oder auch ein wenig stärker gebaut als andere. Deshalb bieten wir eine eigene Kollektion an, die auf diese Besonderheiten eingeht. Also, kürzere Hosen und Ärmel, große Knöpfe sowie pflegeleichte Stoffe, die gut in Form bleiben. Mit diesen Vorgaben, die bislang kein Lieferant so gezielt berücksichtigt hat, können wir die Wünsche der Kunden optimal erfüllen. Auf diese Weise fällt es leicht, auch im Alter chic unterwegs zu sein. Und zwar zu einem vernünftigen Preis. Sollte übrigens doch einmal das eine oder andere geändert werden müssen, übernimmt dies unser Schneiderservice.“ Einzelbestellungen aus dem aktuellen Katalog, etwa per Telefon oder Internet, sowie Auswahlendungen sind übrigens bei Modemobil jederzeit möglich.

Modenschauen sind der Renner

Zu einem Modemobil-Besuch gehören außerdem die Modenschauen, auf denen die Trends der kommenden Saison vorgestellt werden. Events, die von den Heimbewohnern begeistert aufgenommen werden. „Etliche Kunden modeln bei der Gelegenheit sogar mit“, erzählt Beate Winklewsky. „Vor kurzem konnten wir eine über hundertjährige Dame auf dem Catwalk begrüßen. Das war für uns alle ein großartiger Moment voller Emotionen.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

Modemobil Bergisch-Land
Bundeshöhe 6
42285 Wuppertal
Telefon: 0202 3703785
Telefax: 0202 3703784
E-Mail: info@modemobil.de
Internet: www.modemobil.de



**HARTMANN
DAHLMANNS
JANSEN**

„Frühzeitige Beratung hilft, überflüssige Prozesse zu vermeiden und unvermeidbare zu gewinnen.“

Ralph Robert Dahlmanns
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Immobilienkauf ist Vertrauenssache. Gut, wenn Sie dabei kompetent beraten und begleitet werden. Unser Team aus Fachanwälten, Sachverständigen, Architekten und Ingenieuren sorgt für einen entspannten und reibungslosen Prozessablauf vom Kauf über die Vertragsgestaltung bis hin zur Übergabe.

RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de
www.hd-anwalt.de